



# Grusel-Vorstellung um 12 Uhr mittags



Die Holzfiguren laufen auf Rollen auf einer ausfahrbaren Plattform, die sich auch nach unten senken lässt



Ungebeugt bis zum Tod: der stolze Holz-Störtebeker unmittelbar vor seiner Hinrichtung



Zack, der Hieb sitzt! Störtebekers Kopf fällt, gleich sind seine Kumpane dran

# Hier wird Störtebeker täglich hingerichtet



Achim Becker vor dem „Störtebeker-Haus“ (Süderstraße 282). Er zeigt exklusiv für die MOPO zum Uhrturm, wo sich bald täglich das Rollo hebt und die Show beginnt ...



- Kopf ab! Hamburgs berühmter Freibeuter »stirbt« in einem Hammer Bürohaus
- Investor Achim Becker (58) steckt eine halbe Million Euro in das Figurespiel

**K**laus Störtebeker blickt seinem Scharfrichter starr in die Augen. Doch der holt ungehört mit dem Schwert aus und - klack! - der Kopf des legendären Freibeuters fällt. Das soll künftig jeden Mittag punkt 12 Uhr passieren. Hamburgs eigenwilligster Bauherr, Achim Becker (58), schenkt seiner Stadt ein einmaliges Figurespiel.

„Das ist mein Maybach“, scherzt der Unternehmer,

der mit zwei Münzhandelsgesellschaften sein Geld gemacht hat. Und ebenso wie die Edellimousine dürfte die weltweit einzigartige Konstruktion auch um die 500.000 Euro gekostet haben. Sie ist die Top-Attraktion des 20-Millionen-Euro teuren „Störtebeker-Hauses“. 2005 hatte Becker seinen steingewordenen Lebensraum mitten im öden Hammer Industriegebiet an der Süderstraße hochgezogen. Das Haus, eine Mischung aus Buckingham Palace und Hotel Atlantic, ist Sitz vieler Mittel-



Uhrenbauer Joachim Otto (65, l.) und Mitarbeiter Tadeusz Nikitin (23) mit den Figuren

ständler, auch Beckers Firma ist hier. Warum „Störtebeker-Haus“? „Ich habe eine besondere Affinität zu dem Freibeuter. Wie unsereiner als Mittelständler blieb er in allen Stürmen des Lebens ungebeugt - bis zum Tod“. Für dessen angemessene Darstellung arbeitet Joachim Otto (65) seit Jahren. Als Chef des Glocken- und Uhrenbau-Betriebs Otto Buer in Neustadt/Holstein hat er Achim Beckers Traum technisch wahr gemacht - inklusive einem Glockenspiel mit 38 Glocken. Die können

computergesteuert fast jede Melodie spielen. Wenn Störtebeker ab Frühjahr jeden Mittag stirbt, ertönt erst nur ein Glockenschlag - und dann fünf weitere, wenn auch die „Lickedeler“ (Störtebekers Kumpel) unters Richtschwert kommen. Doch Becker reicht das nicht. Er will noch eine kleine Seeschlacht simulieren, Koggen sollen aufeinanderprallen, ein Kanonenschuss fallen. Daran tüfelt Joachim Otto, verrät: „Den Knall kriegt ich ohne Pulver hin, nämlich mit Gas!“ **THOMAS HIRSCHBIEGEL**



Auch von innen ein Schmuckstück: ein Treppenhaus des „Störtebeker-Hauses“

Achim Beckers Tochter Carina-Friederike, hier vor einem Marmorbrunnen, managt die Vermietung



**TÜV ohne warten!**  
 TÜV HANSE - Ihr starker Partner 6x in Hamburg  
 Kostenlose Terminvereinbarung unter:  
 0800 TUVHANSE  
 0800 88 84 26 73

Neu!!  
 Jetzt auch im Nedderfeld 19

**GRATIS**

KINO plan7

Olympische Rutschpartie

**MORGEN IN DER MOPO**  
 Hamburgs großer Kulturplaner